

Musikkapelle Sentenhart 1933 e.V.



Saisonauftritt
Sonntag, 02. April 2023
11.30 Uhr im DGH
Frühschoppen

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns in die Saison 2023 zu starten!

Für das leibliche Wohl ist mit reichlichem Mittagstisch, sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Foto: Musikkapelle Sentenhart



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbetsweiler

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0

E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de

Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Mittwoch	17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:30 - 12:00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wald findet am **Dienstag, 4. April 2023, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Von-Weckenstein-Str. 19 in Wald statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
2. Grundschule Wald; hier Bericht des Schulleiters Walter Beyer
3. Breitband Landkreis Sigmaringen; hier Vorstellung graues Fleckenprogramm durch die Firma BLS und BKT teleconsult
4. Schäden an gemeindeeigenen Liegenschaften
5. Gesamtkonzeption Außenanlage Kindergarten Wald; weiteres Vorgehen und Finanzierung
6. Neuanschaffung einer Kletterpyramide für den rückwärtigen Spielbereich der Grundschule
7. Ausschreibung 2023 Straßensanierungsarbeiten
8. Bauangelegenheiten
 - 8.1. Nutzungsänderung Kinderhort in Unterrichtsräume, 2. OG, Westflügel und Nutzungsänderung Wohnräume in Büroräume im 1. DG, Westflügel auf dem Flurstück, Nr. 27/8 der Gemarkung Wald, Von-Weckenstein-Str. 2
 - 8.2. Nutzungsänderung Wohnraum in Aufenthaltsraum Internat im 1. OG, Ostflügel auf dem Flurstück, Nr. 27/8 der Gemarkung Wald, Von-Weckenstein-Str. 2
9. Klärschlammtransport von der SKA Wald zur SKA Pfullendorf - Erhöhung des Abfuhrpreises
10. Mitteilungen (Bürgermeister, Verwaltung)
11. Anträge und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Sitzungsunterlagen finden Sie ab sofort im Ratsinformationssystem auf unserer Homepage.

Gez. Grüner, Bürgermeister

Bildung eines Erschließungsabschnitts für die Erschließungsanlage „Hürsten II“ in Wald

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 17.01.2023 zur Ermittlung des Erschließungsaufwands für die Herstellung der Erschließungsanlage „Hürsten II“ im räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans die Bildung eines Erschließungsabschnitts gemäß § 37 Abs. 2 KAG in Verbindung mit § 3 Abs. 2 der Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Wald vom 19.10.2005 beschlossen.

Der Abschnitt wird für den räumlichen Bereich des Baugebiets „Hürsten II“ von der Straße „Hürsten“ und der Straße „Flurweg“ auf Höhe der Flurstücke Nr. 140/18 und 140/22 entlang der Straße „Flurweg“ bis zum Ende des Flurstücks Nr. 140/20 und von der Einmündung auf Höhe der Flurstücke Nr. 399 und 400 bis zum Ende der Straße auf Höhe der Flurstücke Nr. 383 und 384 gebildet (siehe Lageplan).

Die Abschnittsbildung für die Erschließungsanlage „Hürsten II“ richtet sich nach dem Lageplan „Straßenbau“ des Ingenieurbüros Reckmann GmbH vom 10.07.2019 und geht über den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Hürsten II“ vom 08.01.2018 hinaus.

Der räumliche Umfang des Erschließungsabschnitts ist im Lageplan dargestellt, welcher Bestandteil des Gemeinderatsbeschlusses ist.



Bürgermeisteramt

Kinderbett gesucht

Nächste Woche wird der Gemeinde Wald im Zuge der kommunalen Anschlussunterbringung von ukrainischen Flüchtlingen eine Mutter mit zwei Kleinkindern (1 und 2 Jahre alt) zur Unterbringung zugewiesen. Eine passende Unterkunft konnte zwischenzeitlich gefunden werden. Leider fehlt es noch an Kinderbetten. Wer kann für Kinder im Alter von 1 – 2 Jahren ein Kinderbett zur Verfügung stellen? Bitte auf dem Rathaus, Tel. 9216-0, melden.

Bürgermeisteramt

Müllabfuhrtermin

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 31.03.2023 durchgeführt.



Hallenwart gesucht

Der bisherige Stelleninhaber beendet zum 30.09.2023 seine Tätigkeit. Die Gemeinde Wald sucht daher im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung zum 01.07.2023 einen

Hallenwart (m/w/d) für die Zehn-Dörfer-Halle.

Bewerber/innen sollten über Organisationsgeschick, technisches Verständnis, handwerkliche Begabung und ein freundliches Auftreten verfügen. Der bzw. die Stelleninhaber/in ist für die Übergabe, Begleitung und Abnahme von Sonderveranstaltungen von Vereinen, Organisationen und privaten Mietern unserer Halle verantwortlich und sorgt dafür, dass diese wichtige Gemeinschaftseinrichtung in gutem Zustand bleibt.

Fragen zum Beschäftigungsverhältnis oder zum Stelleninhalt beantworten Ihnen gerne Herr Wenzler (Tel. 921614) oder Bürgermeister Grüner (Tel. 921612).

Bei Interesse bitten wir um Ihre Bewerbung bei der Gemeindeverwaltung Wald bis **spätestens Freitag, 28. April 2023**.

Bürgermeisteramt

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028

Das Gerichtsverwaltungsgesetz sieht in Strafsachen in weitem Umfang die Beteiligung von Schöffen vor, die gleichberechtigt neben den Berufsrichtern an den Hauptverhandlungen teilnehmen und zur Urteilsfindung berufen sind. Das Amt des Schöffen gehört damit fraglos zu den wichtigsten und einflussreichsten Ehrenämtern in unserer Gesellschaft. Es eröffnet die Möglichkeit zur Teilnahme an staatlichen Entscheidungen und damit der unmittelbaren Ausübung von Staatsgewalt. Laienrichter („Schöffen“) tragen in erheblichem Umfang zur demokratischen Legitimation des gesamten Justizwesens bei. Als Vermittler zwischen Bevölkerung und Justiz stärkt der Laienrichter das Vertrauen in den Rechtsstaat, sowie die Bereitschaft zum gesetzeskonformen Verhalten.

Schöffen an den Amts- und Landgerichten werden in einem mehrstufigen Verfahren gewählt. Die Wahl der Schöffen selbst erfolgt letztendlich durch einen Schöffenwahlausschuss unter dem Vorsitz eines Richters am Amtsgericht.

Für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028 haben die Gemeinden eine Vorschlagsliste aufzustellen. In unserer Gemeinde werden insgesamt 2 Personen gesucht, die am Amtsgericht Sigmaringen und Landgericht Hechingen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Über die Aufstellung der Vorschlagsliste für Schöffen hat der Gemeinderat zu entscheiden.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind nur deutsche Staatsangehörige. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben

kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Polizeibeamte, Bewährungshelfer usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden.

Neben diesen formalen Kriterien sollen die Bewerber aber vor allem bestimmte Grundfähigkeiten mitbringen, die notwendigerweise dazu gehören, wenn man über andere Menschen qualifiziert urteilen soll. Das verantwortungsvolle Schöffenamt verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Urteilsvermögen, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen der anstrengenden Tätigkeit in der strafgerichtlichen Hauptverhandlung – körperliche Eignung. Schöffen sollen sich in verschiedene soziale Milieus hineinendenken und das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Die Laienrichter müssen Beweise würdigen können, d.h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen so ereignet hat oder nicht aus den vorgelegten Beweismitteln (Zeugenaussagen, Gutachten, Urkunden) ableiten können. Die Lebenserfahrung, die Schöffen mitbringen müssen, kann sich zu einem nicht unerheblichen Teil aus beruflicher Erfahrung rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Den Schöffen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen auch in der Lage sein, sich entsprechend verständlich zu machen, auf den Angeklagten und andere Prozessbeteiligte eingehen zu können, und an der Beratung argumentativ teilzunehmen.

Wer sich für die Aufstellung auf die Vorschlagsliste bewerben möchte, wird gebeten, dies unter Angabe von Familien-, Geburts- und Vornamen, Geburtstag und Geburtsort, sowie Beruf und Wohnanschrift bis zum 14. April 2023 an die Gemeinde zu melden.

Für Fragen steht Ihnen Herr Wenzler gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbung bitten wir schriftlich einzureichen.

Es wäre schön, wenn sich einige Personen für die Übernahme dieses Amtes zur Verfügung stellen würden.

Bürgermeisteramt

Recyclinghof Wald

Ab Mittwoch, 05.04.2023, ist der Recyclinghof in Wald wieder von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr geöffnet. Im Gegenzug wird der Recyclinghof am Freitagnachmittag eine Stunde später geöffnet. Somit gelten ab dem 05.04.2023 bis zur Rückstellung der Sommerzeit folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch	17.00 Uhr – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Samstag	09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Bürgermeisteramt

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen des **Karfreitags** wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 14 **auf Freitag, 31.03.2023, 10 Uhr** vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint am Mittwoch, 05.04.2023.

Wegen des **Ostermontags** wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 15 **auf Donnerstag, 06.04.2023, 10 Uhr** vorverlegt. Das Amtsblatt erscheint am Donnerstag, 13.04.2023.

Wir bitten um Beachtung!!!



Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung. Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

Ende des amtlichen Teils

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 120 120 00

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
Krankentransport: 19222
Strom-Störungsdienst: 0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst: 0800 / 0824505
Wasser: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Samstag, den 01.04.2023

Rats-Apotheke Meßkirch
von 01.04.2023, 08:30 Uhr bis 02.04.2023, 08:30 Uhr
Grabenbachstr. 12, 88605 Meßkirch
Tel. 07575 - 9 21 20

am Sonntag, den 02.04.2023

Die Obere Apotheke Stockach
von 02.04.2023, 08:30 Uhr bis 03.04.2023, 08:30 Uhr
Hauptstr. 20, 78333 Stockach
Tel. 07771 - 23 49

Familienwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum
Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790
Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach
Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
Tel. 07578-9334-244
Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Pfullendorf-Ostrach-Wald
Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,
Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 7301-0
E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-50
E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-60
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.
Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe

Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829



DIE BÜCHEREI

KÖB Wald, Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
(im Untergeschoss des Pfarrhauses)
Tel. 07578-933133 während den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei:

- Montag 16:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch 17:00 bis 19:00 Uhr
- Sonntag, 7. und 28. Mai nach dem Gottesdienst von 10:00 bis 11:00 Uhr (im April keine Öffnungszeiten am Sonntag)

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhardt

Gottesdienstzeiten 01.04. – 10.04.2023

Sa, 01.04. Samstag der fünften Fastenwoche

- 11:00 Aftholderberg, St. Eulogius
Taufe des Kindes Elian Endres
19:00 Großschönach, St. Antonius
HI. Messe am Vorabend, sh. Info
Alfons Störkle
Kollekte für das HI. Land

So, 02.04. + PALMSONNTAG VOM LEIDEN DES HERRN - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem und Gedächtnis seines Leidens

Bitte Palmen und Zweige zum Segnen mitbringen oder vor Beginn der Feier kaufen bzw. holen.

In allen Pfarreien Kollekte für das HI. Land

- 09:00 Walbertsweiler, St. Gallus
HI. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor Wald
Doris Reichle, Margarete Längle
10:30 Aach-Linz, St. Martin
HI. Messe
Helmut Blocherer, Hiltrud Grimm, Irma Trunk / Leo Keller sen. u. verst. Angeh.
10:30 Herdwangen, St. Peter und Paul
Wort-Gottes-Feier für Familien
Treffpunkt: 10.30 Uhr am Rathaus, anschließend gemeinsamer Einzug in die Kirche
10:30 Sentenhardt, St. Remigius
Wort-Gottes-Feier
12:00 Aach-Linz, St. Martin
Taufe der Kinder Finn Fischer und Jana Frick
13:00 Wald, St. Bernhard
Rosenkranz für die Verstorbenen

Di, 04.04. DIENSTAG DER KARWOCHE

08:30 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe

18:00 Aach-Linz, St. Martin

Rosenkranz**Mi, 05.04. MITTWOCH DER KARWOCHE**

19:00 Herdwangen, St. Peter und Paul

Hl. Messe**Do, 06.04. GRÜNDONNERSTAG**

19:30 Wald, St. Bernhard

Feier des letzten Abendmahls, anschließend Betstunde**Fr, 07.04. KARFREITAG****Gedächtnis des Leidens und Sterbens des Herrn****Zur Kreuzverehrung sind alle Kinder eingeladen eine Blume mitzubringen.**

10:00 Aach-Linz, St. Martin

Kinderkreuzweg

10:00 Aftholderberg, St. Eulogius

Kinderkreuzweg

10:00 Sentenhardt, St. Remigius

Kinderkreuzweg**Zur Kreuzverehrung sind alle eingeladen eine Blume mitzubringen.**

15:00 Großschönach, St. Antonius

Feier vom Leiden und Sterben Christi

15:00 Herdwangen, St. Peter und Paul

Kreuzwegandacht gestaltet von der Frauengemeinschaft

15:00 Walbertsweiler, St. Gallus

Feier vom Leiden und Sterben Christi mitgestaltet vom Kirchenchor**Sa, 08.04. KARSAMSTAG**

10:00 bis 11:00 Meßkirch, St. Martin

Beichtgelegenheit in der Fastenzeit

20:30 Aach-Linz, St. Martin

Osternacht mit Segnung der Osterspeisen**So, 09.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN + OSTERSONNTAG****In allen Gottesdiensten mit Segnung der Osterspeisen**

09:00 Walbertsweiler, St. Gallus

Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor Wald

10:30 Großschönach, St. Antonius

Hl. Messe mitgestaltet vom Kirchenchor

13:00 Wald, St. Bernhard

Rosenkranz für die Verstorbenen**Mo, 10.04. + OSTERMONTAG****In allen Gottesdiensten mit Segnung der Osterspeisen**

09:00 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe mitgestaltet von der Stockweg-Alphorn-Formation

Josef Bodenmüller u. verst. Angeh. / Bernhard Erath / Jahrtag Robert Kaltenbach

10:30 Aftholderberg, St. Eulogius

Hl. Messe mitgestaltet von Bläser

Horst Rothweiler u. Anton Lohr

10:30 Herdwangen, St. Peter und Paul

Hl. Messe

Frida u. Karl Waibel / Helmut Schmid u. verst. Angeh./ Martha Bezikofer (Seelenamt)

12:00 Aftholderberg, St. Eulogius

Taufe der Kinder Henrik König und Josie Ostermaier**Gottesdienstzeiten im ZDF**

So. 02.04. 9.30 Uhr St. Josef, Koblenz (rk)

So. 09.04. 9.30 Uhr Samariterkirche Berlin (ev)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wald:

Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald

Tel. 07578 / 634, Fax: 07578 / 1785

Montag: 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)

Dienstag: 13.00 - 14.30 Uhr (Frau Hübschle)

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)

16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

Die Öffnungszeiten von Frau Hübschle entfallen von Di. 04.04. bis incl. Di. 11.04.2023 wegen Urlaub.**E-Mail-Adressen:**

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

Internet-Adresse: www.kath-wald.de**Das Seelsorgeteam:****Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800**Gemeindef. E. König Aftholderberg** Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:**Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 16**Kooperator Thomas Stricker** Tel. 07578/933 421**Vikar Francesco Durante** Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Vikar Pater Rijesh Mathew Tel. 07578/933 60 60

eMail: pater.mathew@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck an für welches Projekt, Renovierung eines bestimmten Gebäudes oder welche Gruppierung ihre Spende sein soll.

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer

Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

Herr Alexander Kalinasch

Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung

Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

....und plötzlich bist Du allein.....

Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163

Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840



Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)
 Homepage: www.telefonseelsorge.de
 Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung „Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht

kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533
 werktags 17:00-19:00 Uhr
www.kab-rat-und-hilfe.de



Informationen für die Seelsorgeeinheit

Beichtgelegenheit in der Fastenzeit

Samstag, 08.04.23 von 10.00 Uhr – 11:00 Uhr in der St. Martins-
 kirche in Meßkirch.
 Herzliche Einladung

Erstkommunion am 15. April 2023 in Herdwangen

Brielmayer-Gaßner Joscha	Herdwangen
Denz Levin	Herdwangen
Farkas Rebecca	Herdwangen
Keller Lina	Herdwangen
Mache Elsa	Herdwangen
Nothhelfer Luc	Herdwangen
Rimmele Julius	Herdwangen
Roth Milla	Herdwangen
Stalder Tizian	Herdwangen
Steidle Joscha	Herdwangen
Veser Moritz	Herdwangen

Erstkommunion am 16. April 2023 in Großschönach

Dunz Jannik	Großschönach
Heinzler Alina	Aftholderberg
Joos Elisa	Aftholderberg
Keller Theresa	Großschönach
König Paul	Aftholderberg
Linsenmann Nils	Großschönach
Mattes Inja	Aach-Linz
Rötterer Julien	Großschönach
Weber Daniel	Aftholderberg
Weber Eva	Aftholderberg
Zorić Rafael	Aftholderberg

Erstkommunion am 22. April 2023 in Walbertsweiler

Benkler Jenny	Aach-Linz
Gert Louis	Aach-Linz
Halmer Jakob	Walbertsweiler
Krall Fynn	Walbertsweiler
Lukić Adriana	Walbertsweiler
Meinhard Silvana	Wald
Nesensohn Nora	Aach-Linz
Röther Kira	Walbertsweiler
Schraudolf Annabell	Aach-Linz
Schrempp Elija	Walbertsweiler
Schultheiß Ella	Aach-Linz
Stadler Johanna	Sentenhart
Will Annalena	Sentenhart

Erstkommunion am 23. April 2023 in Wald

Amann Luis	Wald
Basso Milan	Wald
Baur Emma	Wald
da Silva Scheitler Felix	Wald
Gnam Sarah	Wald
Kempter-Hartmann Lucas	Wald
Krall Simon	Wald
Kunter Malou	Wald
Lernhart Nils	Wald
Lörch Mira	Wald
Sauder Johannes	Wald
Straub Adrian	Wald
Straub Katharina	Wald
Timma Julia	Wald

Erstkommunion am 16. April 2023 in Bichtlingen

Sicka Marie	Wald
-------------	------

Information aus Großschönach

Palmsträuße zum Palmsonntag 2023

Wie in gewohnter Weise, werden auch dieses Jahr wieder unse-
 re Palmsträuße zum Kauf angeboten.

Vor und nach der Vorabendmesse zum Palmsonntag, am
 Samstag, den 1.04.2023.

Treffen an der Schule: Gottesdienst 19.00 Uhr.

Den Erlös werden wir unserer Pfarrgemeinde für irgendwelche
 Anschaffungen spenden.

Das Frauenteam der Pfarrgemeinde Großschönach

Information aus Herdwangen

Kath. Frauengemeinschaft Herdwangen

Kreuzwegandacht

Wir gestalten am Karfreitag, den 07.04.2023 um 15 Uhr eine
 Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Herd-
 wangen. Hierzu laden wir alle recht herzlich ein.

Die Vorstandschaft

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch:

**Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an
 ihn glauben, das ewige Leben haben.**

(Johannes 3,14b.15)

Sonntag, 2. April (6. Sonntag der Passionszeit-Palmsonntag)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin A. Kunkel)

Montag, 3. April

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 4. April

14.00 Uhr Frauentreff in ökum. Offenheit

Donnerstag, 6. April (Gründonnerstag)

16.00 Uhr Gottesdienst im Heilig-Geist-Spital
 (Pfarrerin A. Kunkel)

18.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
 (Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Freitag, 7. April (Karfreitag)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Samstag, 8. April

10.00 Uhr Taufgottesdienst für Samy Kele

Ostersonntag, 9. April

7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof
(Pfarrerin A. Kunkel)

9.30 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrer U Reich-. Kunkel)

Begegnungscafé Hereinspaziert

Das Cafe „Hereinspaziert“ findet wieder wöchentlich statt. Die Öffnungszeiten sind immer montags von 15 bis 17 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal der evangelischen Kirchengemeinde (Conradin-Kreutzer-Straße 17). Wir laden die Bevölkerung ein sich hier zu treffen und sich auszutauschen. Bei vielen ukrainischen Flüchtlingen hat sich der Treffpunkt herumgesprochen und bietet Ihnen die Möglichkeit sich untereinander kennen zu lernen. Geben sie die Information auch über die Grenzen von Meßkirch weiter. Da sich das Café über Spenden, nicht nur finanziell, aufrechterhält, würden wir uns über eine Kuchenspende von ihnen freuen. Näheres können sie unter der unten angegeben Mail-Adresse erfahren. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Nachfragen beantwortet Sanja Mühlhauser:
Sanja_ivkovic@web.de,

Kollekten bei den ökumenischen Gottesdiensten

Herzlichen Dank

-für die Kollekte beim ökum. Friedensgebet in Höhe von 371€

Das eingegangene Geld unterstützt die Tafel in Meßkirch.

-für die Kollekte beim ökum. Weltgebetstag in Höhe von 441€

Das Geld kommt den Projekten des Weltgebetstags zugute.



**Evangelische Kirchengemeinde
Pfullendorf**

www.kirche-pfullendorf.de

April**Monatsspruch**

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein
über Tote und Lebende. Röm 14,9 (E)

Gottesdienste**Sonntag, 2. April 2023, Palmsonntag**

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Prädikantin Karin Fischer

18 Uhr Abendgottesdienst in der Kapelle Ruschweiler: Hermann Hägele und Mitglieder des Gottesdienstteams gestalten den Gottesdienst zum Thema: „Selbstbestimmt Leben - Selbstbestimmt Sterben?“

Donnerstag, 6. April 2023, Gründonnerstag

14:30 Uhr Tischabendmahl für Senioren

17 Uhr ökumenisches Passahmahl für Kindern

Diakonin Tina Klaiber, Sophia Bartella

19 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung von Pfarrerin Annika Engelmann und Abendmahl

Dekanin Regine Klusmann, Pfarrerin Annika Engelmann

Freitag, 7. April 2023, Karfreitag

15 Uhr Gottesdienst zu Karfreitag mit Werken von Schütz und Bach (exultatioMundi), Pfarrer Sebastian Degen

15 Uhr Kinderkreuzweg, Kindergottesdienstteam

15:30 Uhr Gottesdienst im städtischen Pflegeheim Spital
Dr. Angelika Müller

Sonntag, 9. April 2023, Ostersonntag

6 Uhr Ostermorgen mit Taufen

Pfarrer Sebastian Degen, Diakonin Tina Klaiber

10 Uhr Familiengottesdienst

Diakonin Tina Klaiber, Pfarrer Sebastian Degen

Montag, 10. April 2023, Ostermontag

10 Uhr Gottesdienst

Prädikantin Karin Fischer

Sonntag, 16. April 2023, Quasimodogeniti

10 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Sebastian Degen, Diakonin Tina Klaiber

Sonntag, 23. April 2023, Misericordias Domini

10 Uhr Gottesdienst, parallel: **Kindergottesdienst**

Pfarrer i.R. Hermann Billmann

Freitag, 28. April 2023

15:30 Uhr Gottesdienst im städtischen Pflegeheim Spital

Dr. Angelika Müller

Sonntag, 30. April 2023, Jubilate

10 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Sebastian Degen

Aufgrund der angespannten Situation auf den Energiemärkten haben wir die Raumtemperatur in der Christuskirche abgesenkt. Bitte denken Sie an geeignete Kleidung.

Kinder-, Jugend und Familienarbeit**Krabbelgruppe**

Die Krabbelgruppe trifft sich **jeden Mittwoch** um 9.30 Uhr im Jugendraum.

Spielgruppe

Die Spielgruppe trifft sich **jeden Donnerstag** um 15.30 Uhr im Jugendraum.

Kinder- und Familiengottesdienste an Ostern

Kinder und Familien sind über die Kar- und Ostertage zu verschiedenen **besonderen Gottesdiensten** eingeladen.

Gründonnerstag 06.04.2023, 17 Uhr**Christuskirche, Pfullendorf**

An Gründonnerstag erleben evangelische und katholische Kinder gemeinsam das **Passahmahl** und erinnern sich damit an das letzte Abendmahl von Jesus und seinen Jüngern.

Karfreitag 07.04.2023, 15 Uhr**Foyer der Christuskirche, Pfullendorf**

An Karfreitag sind die Kinder parallel zum Karfreitagsgottesdienst zum **Kinderkreuzweg** eingeladen.

Ostersonntag 09.04.2023, 10 Uhr**Christuskirche, Pfullendorf**

Am Ostersonntag feiern wir einen **Familiengottesdienst** mit anschließender **Oster-Überraschung**.

Kindergottesdienst**So. 23.04.2023, 10 Uhr****Christuskirche, Pfullendorf**

Parallel zum „Erwachsenengottesdienst“ feiern die Kinder ihren eigenen Gottesdienst und erleben biblische Geschichten.

KeK – Kinder entdecken Kirche**Sa. 22.04.2023, 9:30 Uhr**

Kontakt und Infos: Diakonin Tina Klaiber

* tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de**Seniorenclub****Der Seniorenclub trifft sich im Foyer!****Do. 06.04.2023, 14:30 Uhr**

Tischabendmahl an Gründonnerstag mit Pfarrer Degen

Der Seniorenclub trifft sich immer am ersten Donnerstag im Monat. Gerne werden Sie mit unserem Gemeindebus abgeholt!**Kontakt: Trude Gaubatz (07552/409610****Passionszeit****Taizé -Andacht in der Passionszeit:****Vorbereitet von Firmanden und Konfirmanden****Mi. 29.03.2023, 18 Uhr****Christuskirche Pfullendorf**In einem gemeinsamen Projekt bereiten **Konfirmanden** unserer Kirchengemeinde und **Firmanden** der Katholischen Kirchengemeinde eine Passionsandacht in Form einer Taizé-Andacht vor.**Kirchenmusik****Gottesdienst an Karfreitag mit Werken von Heinrich Schütz und J.S. Bach****Karfreitag 07.04.2023, 15 Uhr****Christuskirche, Pfullendorf**Und es war die dritte Stunde, als sie ihn kreuzigten. Wie in jedem Jahr gedenken wir in der Christuskirche am Karfreitag um 15 Uhr der **Sterbestunde Christi**.

Das kleine geistliche Konzert „Was hast du verwirkt“ von Heinrich Schütz (SWV 307) und Teile aus der aus der Matthäuspasion von J.S. Bach (BWV 244), musiziert von exultatioMundi, verleihen dem Gottesdienst eine besondere liturgische Tiefe.

Kirchentag Nürnberg**Fahrt zum Kirchentag****Mi. 07.06. bis So. 11.06.2023**Nürnberg: Kirchentag, das heißt **Gesprächs- und Diskussionsforen** zu den Themen unserer Zeit, **Bibelarbeiten** an jedem Morgen, **Konzerte** vom Feinsten und viele **Anregungen und Ideen** zur Gestaltung von Gemeindeleben.

Die Evangelische Erwachsenenbildung bietet Fahrten nach Nürnberg in verschiedenen Paketen an (Unterbringung im Hotel, Unterbringung im Gemeinschaftsquartier, nur Fahrt).

Informationen und Anmeldung:**www.eeb-bodensee.de****Vorstellungsgottesdienst****Herzlich Willkommen, Pfarrerin Annika Engelmann!****Gründonnerstag 06.04.2023, 19 Uhr****Christuskirche, Pfullendorf**An **Gründonnerstag** erinnern Christinnen und Christen an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern. Wir wollen uns gemeinsam erinnern in einem **Gottesdienst mit Abendmahl**. In diesem Gottesdienst wird außerdem **unsere neue Pfarrerin Annika Engelmann** von Dekanin Regine Klusmann **der Gemeinde offiziell vorgestellt**. Anschließend wird es bei einem gemeinsamen Empfang Gelegenheit zum Austausch und Kennenlernen geben.**Osterweg****Osterweg in der Fuchshalde****So. 02.04.2023 bis Mitte April**

Ab Palmsonntag ist wieder der Osterweg in der Fuchshalde aufgebaut. Eine Einladung an Familien, Kindern, Eltern und Großeltern die Ostergeschichte aus der Sicht des Petrus zu erleben. Der Weg ist bis zum Ende der Osterferien aufgebaut.

Kontaktmöglichkeiten**Evangelisches Pfarramt:**

Melancthonweg 3, 88630 Pfullendorf

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 9 - 11 Uhr, Donnerstag, 16:30 - 18 Uhr.

Evelin Can-Gomez, Sekretärin

Tel: 07552/8163

E-Mail: evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de**Sebastian Degen, Pfarrer**

Tel: 07552/9289330

E-Mail: sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de**Kirchengemeinderat**

Vorsitzender:

Jörg Pathel, Tel. 01727430541

E-Mail: josh.pathel@kirche-pfullendorf.de**Kindertagheim**

Leitung: Heike Heilig

Jakobsweg 4, 88630 Pfullendorf

Telefon: 07552/938 2810

Fax: 07552/938 2819

E-Mail: evangelisches.kindertagheim@kirche-pfullendorf.de**Organistin**

Elisabeth Harras, Tel. 07552/5349

Telefonseelsorge

Rund um die Uhr kostenlos:

0800 111 0 111

0800 111 0 222

Internetangebot:

www.telefonseelsorge.org**Hospizgruppe**

Pfullendorf/ e.V.

Pfarrhofgasse 1

88630 Pfullendorf

Einsatzleitung:

0172/7758681

Kontakttelefon:

Katholisches Pfarramt Pfullendorf

07552/9228410

Evangelisches Pfarramt Pfullendorf 07552/8163



Vereinsmitteilungen



Christliches Bildungswerk Wald

Online Qigong Kurs

Kursleiterin: Lucia Waibel-Sinkowitz, Heilpraktikerin und zert. Qigong Übungsleiterin
tcm-praxis-waibelsinkowitz.de

Kursdauer: 8 Termine zu je 45 min, Mittwochs
18:30 - 19:15 Uhr

Der Kurs findet online via Zoom statt,
Kursgebühr: 65 Euro zahlbar vor Kursbeginn.

Kurstermine:

26. April 2023

3./ 10./ 24./ 31. Mai 2023

7./ 14./ 21. Juni 2023

Anmeldung bitte per email an lucia.waibelsinkowitz@gmail.com, Die Praxis von Qi Gong mit einfachen, fließenden Bewegungsabläufen, bewusster Atmung, und erhöhter Aufmerksamkeit kann entspannen, und innere Ruhe und Gelassenheit verbessern. Als eine der 5 Säulen der TCM bezeichnet Qi Gong den Teil, den jeder Mensch selbst zur Gesunderhaltung oder Prävention beitragen kann. Auch nach Krankheiten findet Qi Gong eine wichtige Anwendung. Qigong ist für jedes Alter, Anfänger und Fortgeschrittene, geeignet, und kann im Stehen oder sitzend praktiziert werden.

Gratis Qigong Schnupperkurs Angebot:

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen jederzeit probierhalber an einem Kurs teilzunehmen!

Anmeldung bitte per email an lucia.waibelsinkowitz@gmail.com



Vereinsgemeinschaft Wald e.V.

Mitgliederversammlung

Die Vereinsgemeinschaft Wald hält ihre Mitgliederversammlung am Montag, 17. April, im Feuerwehrhaus ab. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt Nr. 12.

Der Vorstand bittet die Vereine um zahlreiche Teilnahme.



Regenbogenchor Wald e.V.

Regenbogenchor Wald e. V.

Viele Impulse und Praxistipps gesammelt.

Bei einem halbtägigen Kinderlieder-Workshop für Erzieher:innen, Musikpädagog:innen, Chorleiter:innen und Musikinteressierte mit dem bekannten Komponisten, Musikproduzenten, Autor Peter Schindler nahmen Nicole Kiermasch und Sandra Häusler vom Regenbogenchor Wald viele Anregungen, Impulse und Praxistipps für das Singen mit Kindern mit. Veranstalter des Workshops war der Gesangsverein Ostrach 1884 e.V. - Kinder- und Jugendchor Regenbogen. Von 8 bis 13 Uhr wurde viel gesungen, überwiegend aus dem offiziellen Liederbuch der bundesweiten Initiative „Die Carusos“ des Deutschen Chorverbandes. Mit der Initiative sollen Kindertageseinrichtungen und Kindergärten darin bestärkt werden, das gemeinsame Singen im Kindergartenalltag zu verankern. Kindertageseinrichtungen, die Interesse an der Zerti-

fizierungen für kindgerechtes Singen haben, dürfen sich bei Sandra Häusler melden. Weitere Informationen zur Initiative „Die Carusos“ sind unter www.die-carusos.de zu finden.



Bilder: Sandra Häusler



Ortsverband Wald-Hohenfels

Einladung

Der VdK-Ortsverband Wald-Hohenfels lädt seine Mitglieder zur **Jahreshauptversammlung am Samstag 1. April 2023, um 14.00 Uhr** ins Schützenhaus Ruhestetten ein.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt Nr. 8.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Fritz Bezikofer
Vorsitzender



Narrenverein Auenbachteufel Sentenhart

Bericht Teufelsball am 17.02.2023 im DGH Sentenhart

Endlich durften wir Narren in diesem Jahr wieder unsere Fasnet feiern. Am Fasnet's-Freitag fand aus diesem Grunde auch wieder unser traditioneller Teufelsball statt.

Bereits sehr frühzeitig war das Dorfgemeinschaftshaus voll besetzt. Um 20.00 Uhr startete Steffen Stengele als neuer Moderator vom Teufelsball mit der Begrüßung der Gäste. Der Narrensamen startete mit einem Tanz auf der Bühne – die Kleinen mussten

natürlich auch noch eine Zugabe bringen. Hier gilt ein besonderen Dank an Nicole Schweikart, Heidi und Alina Eberling für das Einstudieren. Eine tolle Darbietung brachte Ute Hotz-Straub, was so geht mit dem Bus g' Sigmaringen. FC- Hose brachte eine Darbietung mit dem Becherklopfen. Die Klimakleber Tobias und Clemens Stadler begeisterten das Publikum mit närrisch-kritischem aus dem Sentenharter Ortsgeschehen sowie der Gemeinde-, Welt- und Klimapolitik. Jetzt gab es zuerst mal eine Pause und Schunkelrunde. Die zweite Runde startete Daniel Geng aus Hohenfels – der mit seiner Geschichte und Witze die Lacher auf seiner Seite hatte. Mit dem Rollator langsam und dann schneller über die Bühne tanzten die Ramazzotti-Frauen, natürlich wurde auch hier eine Zugabe gewünscht. Die Walder Überraschung – hier brachten Robin Fox und Rumpel Stefan das Publikum zum Lachen – vor allem Bebi – der traurig war das Thomas nicht da ist – Text im Auto vergessen usw. – der Musiker musste immer einen Tusch spielen – sobald er sich umdrehte. Steffen führte souverän durch das Programm und brachte immer wieder Witze zwischen durch. Als letztes kündigte er an, die Auenbachteufel haben keine Kosten und Mühen gescheut um ehemalige Stars auf die Bühne zu bringen. Statt einem Männertanz hatten sich die Jungs dieses Jahr entschlossen, eine Mega Hitparade zu starten – gleich mit den Megastars „Die Flippers“ – im Anschluss rockten DJ Ötzi, Wolfgang Petry, Andreas Gabalier, Helene Fischer, Dieter Thomas Kuhn über die Bühne – zum großen Finale kamen nochmal alle Hitparadestars auf die Bühne und verabschiedeten sich mit bekannten Songs – wo das ganze Publikum natürlich mit grölen konnte. Steffen bedankte sich beim Publikum für den tollen Abend, danach spielte Thorsten auf.

Wir möchten uns nochmal extra bedanken – es ist so toll, dass auch Leute sich auf die Bühne trauen, die nicht im Verein sind. Herzlichen DANK an Ute Hotz-Straub, Robin Fox und Stefan Rumpel, FC Hose und Daniel Geng - wir freuen uns schon auf Eure Beiträge 2024.

Natürlich gilt auch allen vereinsinternen Akteuren ein herzliches Dankeschön. Wir hatten eine tolle Fasnet 2023.

Ein großes Danke auch an alle die im Hintergrund zum Gelingen beigetragen haben. (Küche, Theke, Service usw.)



Bilder: Auenbachteufel



Narrenverein Wäsenstecher Ruhestetten 1995

Riedputzete der „Ried-Rätscher“

Auch in diesem Jahr wird der Narrenverein Wäsenstecher Ruhestetten eine Riedputzete im Ruhestetter Ried und den angrenzenden Verbindungsstraßen durchführen.

Die Mitglieder treffen sich dazu am Freitag, 14. April, um 16.30 Uhr beim Feuerwehrhaus in Ruhestetten (bitte an festes Schuhwerk und Handschuhe denken, alles andere wird gestellt).

Deutsches Rotes Kreuz +

Bereitschaft Walbertsweiler

Jahreshauptversammlung der DRK Bereitschaft Walbertsweiler

Am 14.03.2023 hielt die DRK Bereitschaft Walbertsweiler ihre diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Bereitschaftsleiterin Annette König begrüßte die anwesenden Bereitschaftsmitglieder und Gäste.

Sandra Richter ging in ihrem Jahresbericht auf die Tätigkeiten der DRK Bereitschaft Walbertsweiler im Jahr 2022 ein. Maurice Tambor und Patrick Wachter berichteten von 106 „Helfer vor Ort“-Einsätzen im Jahr 2022 in der Gemeinde Wald, sowie in Rengetswiler, Rast und Sauldorf, die gefahren werden konnten. Anschließend ging Annette König in Vertretung für Conny Stump auf die Tätigkeiten des Jugendrotkreuzes ein. Im Anschluss informierte Susanne Kuhn von 8 abgehaltenen EH-Kursen im Jahr 2022.

Im Kassenbericht ging Lucia Halmer auf die Finanzen der Bereitschaft Walbertsweiler ein.

DRK Präsidentin Claudia Wiese leitete die Entlastung der Vorstandschaft. Ohne Gegenstimmen wurde die Vorstandschaft durch die Mitglieder der Bereitschaft entlastet.

Es folgten die Ehrungen. Für seine 60-jährige Vereinstreue konnte Gründungsmitglied August Jerg von Annette König, Claudia Wiese und Kreisbereitschaftsleiter Ralph Grad eine Urkunde entgegen nehmen. Für 55 Jahre Mitgliedschaft konnte Franz Bosch geehrt werden.

Weitere Ehrungen erhielten Lucia Halmer, Gerlinde Schweikart (35 Jahre), Heidrun Reuter, Sandra Richter, Birgit Waldenspuhl, Patrick Wachter (20 Jahre), Claudia Krall, Nicole Renz und Werner Jerg (15 Jahre).

Annette König bedankte sich bei Josef Neff, Karl Diener und Siegfried Halmer für ihr Engagement in der Bereitschaft.

Außerdem galt ihr Dank den 5 „Helfern vor Ort“ Tamara Weber, Patrick Wachter, Maurice Tambor, Jonas Engel und Werner Jerg für ihr ehrenamtliches Engagement bei den zahlreichen Einsätzen im letzten Jahr. Insgesamt wurden 1052 ehrenamtliche Stunden von der Bereitschaft Walbertsweiler geleistet.

Das Ende des Abends bildeten die Grußworte. Frau Claudia Wiese überbrachte den Dank im Namen des Kreisverbandes. Bürgermeister Joachim Grüner bedankte sich im Namen der Gemeinde. Sein besonderer Dank galt den „Helfern vor Ort“ für ihren Einsatz.

Weitere Grußworte folgten von Thomas Loch (Ortsvorsteher Kappel/Glashütte), Michael Fox (MHD Wald), Markus Messmer (Gesamtfeuerwehr Wald), Ulrike Löffler (Ortschaftsverwaltung Rengetsweiler), Jennifer Zimmermann (Bereitschaft Inzigkofen) und Alexander Krall (FFW Walbertsweiler).

Nach den Wünschen und Anträgen beendete Annette König die Versammlung.



Bild: Jonas Engel
Text: Sandra Richter



FV Walbertsweiler-Rengetsweiler 1996

Termine unserer aktiven Mannschaften:

Samstag, 01.04.23

12:30 Uhr: Kreisliga B
FC Hilzingen 2 gegen FV WaRe 2
Inpotron Sportpark Hilzingen

16:00 Uhr: Kreisliga C
SG Winterspüren/Zoznegg 2 gegen FV WaRe 3
Sportplatz am Lichtberg Winterspüren

16:00 Uhr: Landesliga
FC Gutmadingen gegen FV WaRe
Sportplatz Gutmadingen

Mehr Aktuelles unter
- www.facebook.com/fvware
- www.instagram.com/fvware1996
- www.fvware.de

Sportliche Grüße

Wissenswertes / Aktuelles

Die Töpferei Eimühle lädt zu ihrem traditionellen Töpfertag ein

Besucher sind in der Werkstatt und auf dem Markt rund um die Eimühle herzlich willkommen.

Der Markt ist geöffnet am **Samstag, 01. April 2023 von 10 bis 18 Uhr und Sonntag, 02. April 2023 von 11 bis 18 Uhr**

Verschiedene Kunsthandwerker zeigen ihr Können und ihre neuesten Arbeiten und stellen sich den Fragen der Besucher.

Kinder können unter Anleitung an der Töpferscheibe ihr Glück versuchen.

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Familiengesundheitszentren beraten rund um die Geburt und in den ersten Lebensjahren

Immer weniger Kinder werden heute noch gestillt. Das zeigt die jüngste „Lancet“-Studie, an der auch die Weltgesundheitsorganisation WHO beteiligt war. Die Gründe dafür sind vielfältig, ebenso wie die vielen Fragen werdender Eltern zu diesem Thema. Darüber hinaus treiben die Mütter und Väter aber noch ganz andere Aspekte rund um die Schwangerschaft und die Geburt um – von der Wochenbettbetreuung über die Pflege und Ernährung des Babys bis hin zum Schlaf- und Wachrhythmus.

Antworten auf viele Fragen bezüglich der neuen Lebenssituation und des sich einstellenden Familienalltags erhalten werdende Eltern und Eltern von Kindern bis zu drei Jahren im **Familiengesundheitszentrum – Guter und gesunder Start** an drei Standorten im Landkreis. In den **Hebammensprechstunden** steht ihnen eine Hebamme als fachkundige Ansprechpartnerin zur Verfügung. Ratsuchende **können während der Sprechzeiten anrufen oder im Familiengesundheitszentrum persönlich vorbeikommen**. Dann können sie ihr Baby zum Beispiel auch wiegen lassen. Die Hebammensprechstunden sind kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

- Im **Familiengesundheitszentrum in Sigmaringen** sind die Ansprechpartnerinnen **dienstags von 9 bis 12 Uhr** persönlich im Landratsamt (Leopoldstraße 4, gleich links am Haupteingang) und unter der Telefonnummer 0171/551 73 55 erreichbar. Hinzu kommt die telefonische Erreichbarkeit **donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** unter der Nummer 0174/375 83 48.
- Das **Familiengesundheitszentrum Bad Saulgau** im „Villa“-Gebäude des SRH-Krankenhauses, Gänsbühl 1, ist geöffnet

montags und freitags jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr. Telefonisch ist es zu diesen Zeiten erreichbar unter der Nummer 0171/551 91 73.

- Das **Familiengesundheitszentrum Pfullendorf** in den Räumen der ehemaligen Geburtenstation im SRH-Krankenhaus, Zum Eichberg 2/1, öffnet mittwochs von 9 bis 12 Uhr und ist in dieser Zeit telefonisch erreichbar unter der Nummer 0151/28 05 55 73.

In den Familiengesundheitszentren sind auch Mitarbeiterinnen der **Fachstelle Familie am Start** tätig. An diese können sich Eltern wenden, wenn ihr Baby anhaltend viel weint, schlecht schläft oder nicht trinken beziehungsweise essen will. Die richtige Ansprechpartnerin steht dort auch dann zur Verfügung, wenn Mütter und Väter spezielle Fragen zur Entwicklung und Erziehung ihres Kleinkindes haben, wenn die Trotzphase zur Belastung wird, sich Eltern erschöpft fühlen oder ihnen alles zu viel wird.

Die **Fachstelle Familie am Start** informiert kostenlos über bestehende Angebote, Beratung und Unterstützung. Terminvereinbarungen dafür sind möglich unter der Telefonnummer 07571/102-4266 und per E-Mail an familieamstart@irasig.de.

Online-Veranstaltung zur Ernährungsbildung in Kindertagesstätten

Die Ernährungsbildung ist ein wichtiger Bestandteil der frühkindlichen Erziehung. Mit ihr können die Weichen zu einem guten Essverhalten von Anfang gestellt werden. Am Donnerstag, 4. Mai, findet von 14 bis 17 Uhr eine Online-Veranstaltung für Kindertagesstätten statt, die sich für eine bewusste Kinderernährung („BeKi“) stark machen wollen.

Durch alltagsnahe Anregungen und Praxisbeispiele wird vorgestellt, wie Ernährungsbildung im Kita-Alltag umgesetzt werden kann, wo Aspekte der Nachhaltigkeit untergebracht werden können und wie das Zertifikat der Landesinitiative BeKi die Kitas in Baden-Württemberg dabei unterstützt.

Initiatoren der Online-Veranstaltung „Ernährungsbildung in der Kita: Nachhaltig, praxisnah und BeKi-zertifiziert“ sind die Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg, das Landeszentrum für Ernährung Baden-Württemberg und das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Internetseite der Akademie Ländlicher Raum unter www.alr-bw.de. Fragen beantwortet Cordula Keller, BeKi-Koordinatorin des Landratsamts Sigmaringen, unter der Telefonnummer 07571/102-8642 und per E-Mail an cordula.keller@irasig.de.

Landkreis nimmt Bewerbungen für Kreiskunstaussstellung entgegen

Anlässlich des Jubiläums zu seinem 50-jährigen Bestehen lädt der Landkreis Sigmaringen zu einer Kreiskunstaussstellung ein, die vom 16. Juli bis zum 22. Oktober 2023 in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch stattfinden soll. Wie schon 1989, 2001 und 2008 geht der Ausstellung das Votum einer fachkundigen Jury voraus, die einige der eingereichten Kunstwerke auswählt und damit über die Aufnahme in die Schau entscheidet.

Eingeladen zur Teilnahme am Jury-Verfahren sind Künstlerinnen und Künstler, die im Landkreis Sigmaringen geboren oder aufgewachsen sind oder aktuell dort wohnen. Zugelassen sind Arbei-

ten der Malerei, Grafik, Druckgrafik, Bildhauerei und Fotografie sowie Konzept-, Digital- und Installationskunst. Eine thematische Eingrenzung besteht nicht. Die Ausstellungsfläche im Wechselausstellungsbereich der Kreisgalerie und in einem angrenzenden Turmzimmer von Schloss Meßkirch ist rund 300 Quadratmeter groß. Großdimensionierte oder schwergewichtige Arbeiten bergen deshalb ein besonderes Risiko, aus Platzgründen ausjuriiert zu werden.

Die Anlieferung der Arbeiten erfolgt durch die Kunstschaaffenden selbst beziehungsweise durch deren Beauftragte zwischen dem 15. und dem 17. Mai, jeweils von 15 bis 18 Uhr, ins Hauptgebäude des Landratsamts Sigmaringen, Leopoldstraße 4 in Sigmaringen. Im Regelfall sind die Kunstwerke selbst einzureichen. Ausnahmen namentlich im Fall von Installationen oder Plastiken beziehungsweise Skulpturen, bei denen aus Transportgründen eine fotografische oder filmische Dokumentation ratsam ist, bedürfen der vorherigen Absprache mit dem Kreiskulturamt. Zusammen mit den Kunstwerken ist von den Bewerbern ein Abriss zu ihrer Biografie und dem künstlerischen Werdegang nebst Porträtfoto sowie ein beschreibender Text von maximal 2000 Zeichen zu Werk und Schaffen vorzulegen.

Die Jury setzt sich zusammen aus Dr. Ilonka Czerny, Kunstreferentin der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Dr. Martin Mäntele, stellvertretender Leiter des Ulmer Museums, und Dr. Edwin Ernst Weber, Leiter des Kreiskulturamts und der Kreisgalerie. Die drei Fachleute tagen am 22. Mai im Landratsamt und wählen unter qualitativen Gesichtspunkten die für die Kreiskunstaussstellung zu berücksichtigenden Arbeiten aus. Die Bewerberinnen und Bewerber, deren Arbeiten nicht berücksichtigt werden, erhalten eine schriftliche Benachrichtigung und werden gebeten, ihre Werke am 30. oder 31. Mai, jeweils zwischen 14 und 18 Uhr, im Landratsamt Sigmaringen wieder abzuholen.

Ausstellungseröffnung ist am Sonntag, 16. Juli, um 16 Uhr im Renaissance-Festsaal von Schloss Meßkirch. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der alle in der Schau vertretenen Künstler mit Biografie und jeweils einem Kunstwerk bildlich vorstellt. Die Ausstellung soll von einem Begleitprogramm mit Sonderführungen, Künstlergesprächen und gegebenenfalls Aufführungen von Aktions- und Performancekunst flankiert werden.

Mit der Kreiskunstaussstellung verbunden ist die Vergabe des Kunstpreises der beiden Sparkassen im Landkreis Sigmaringen, der Hohenzollerischen Landesbank Kreisparkasse Sigmaringen und der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch. Vergeben werden ein Hauptpreis mit einer Dotierung von 3000 Euro und ein Förderpreis für junge Kunstschaaffende mit 500 Euro. Über die Preisvergabe befindet die bereits genannte Jury, ergänzt durch Vertreter der beiden Sparkassen im Landkreis. Gemeinsam treffen die Mitglieder der Jury eine Auswahl aus den Arbeiten für die Kreiskunstaussstellung. Die öffentliche Verleihung des Kunstpreises erfolgt bei der Ausstellungseröffnung am 16. Juli in Schloss Meßkirch.

Weitere Informationen zum Ausstellungsprojekt und zu den Teilnahmebedingungen sind beim Stabsbereich Kultur und Archiv des Landratsamts Sigmaringen erhältlich. Dieser ist erreichbar unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an kultur@irasig.de.

Landrätin lädt Landfrauen zum Gesprächsnachmittag ein

Landrätin Stefanie Bürkle lädt die Landfrauen im Landkreis Sigmaringen für Mittwoch, 10. Mai, zu einem gemeinsamen Gesprächsnachmittag ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr vor dem Haupteingang des SRH-Krankenhauses Sigmaringen.

Nach der Begrüßung durch die Landrätin und Klinik-Geschäftsführer Dr. Jan-Ove Faust folgt eine Besichtigung des Sigmaringer Krankenhaus-Neubaus. Anschließend sind die Landfrauen zu einem Baustellenvesper eingeladen. Dabei können sie mit der Landrätin über die aktuelle Kreispolitik diskutieren, Neuigkeiten aus dem Landkreis austauschen und Fragen an den Geschäftsführer richten.

Zum Gesprächsnachmittag eingeladen sind alle interessierten Frauen des Landfrauenverbands Biberach-Sigmaringen und der Landfrauenbezirke Meßkirch und Pfullendorf. Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag, 27. April, über den Veranstaltungskalender des Landratsamts im Internet:

www.landkreis-sigmaringen.de/Veranstaltungen

Ausstellung „Der Tod hat nicht das letzte Wort“ in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch

Das Mysterium von Passion, Kreuzestod und Auferstehung Christi in der vermittelnden Sprache der modernen Bildenden Kunst ist das Thema einer Ausstellung, die vom 2. April bis 25. Juni 2023 in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch zu sehen ist. Die Ausstellung unter dem Titel „Der Tod hat nicht das letzte Wort“ ist zugleich ein Rückblick auf die nach fast 30 Jahren zu Ende gehende Kunstreihe zu Karfreitag und Ostern in der Sigmaringer Pfarrkirche St. Fidelis.

Bildliche, skulpturale und installative Werke von 19 vielfach renommierten Kunstschaffenden sind in der Ausstellung im Original, verschiedene weitere in der Dokumentation zu sehen. Die Ausstellung wird am Palmsonntag, 2. April, um 16 Uhr im Festsaal von Schloss Meßkirch eröffnet. Diakon Werner Knubben, Impulsgeber der sakralen Kunstreihe, hält eine Einführungsrede. Zu hören sind zudem die zeitgenössischen Musikkompositionen „In Todes Stille“ von Tanja Bippus-Jäger und „Improperia“ von Bruno Hamm. Die Ausstellung in der Kreisgalerie ist bis zum 25. Juni jeweils freitags bis sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 23. April, und am Sonntag, 14. Mai, werden jeweils um 15 Uhr Sonderführungen mit Werner Knubben angeboten.

Begonnen hat die Kunstreihe in St. Fidelis 1994 mit einem von Josef Bücheler aus Rottweil geschaffenen Kunstwerk aus Wasser, Kalk, Grafit, Erde, Zeitungen und Werbeprospekten im ungefähren Format einer menschlichen Gestalt. Vor dem Altar der Kirche liegend, verwies dieses am Karfreitag auf die herausfordernde Beziehung zu einem Gott, den viele Menschen in seiner Abwesenheit, seiner Entzogenheit, seiner Ferne und seinem Schweigen erleben. In der Osternacht zeigte sich das Kunstwerk, nun den auferstandenen Christus verkörpernd, zwischen Himmel und Erde an der großen, weißen Chorwand der Fideliskirche und öffnete die Dimension ins Geistige, Geistliche, Transzendente, Göttliche.

Josef Büchelers Kunstwerk und seine Einbeziehung in die Liturgie waren der Auftakt zu 26 Begegnungen von Kunst und Glaubensmysterium an Karfreitag und Ostern in der Pfarrkirche St. Fidelis. 25 Kunstschaffende stellten sich der Herausforderung, in ihrer jeweils eigenen Bild- und Formsprache mit Bildern, Skulpturen, Installationen sowie Licht- und Filmarbeiten das Geheimnis von Tod und Auferstehung zu veranschaulichen und künstlerisch erfahrbar zu machen.

Mit bildnerischen Beiträgen in der Ausstellung in der Kreisgalerie vertreten sind Tanja Bippus-Jäger/Bernhard Schlude, Willi Bucher, Josef Bücheler, Andreas Felger, Romain Finke, Angela M. Flaig, Hannes Forster, Angelika Frommherz, Jürgen Knubben, Sieger Köder, Edith und Berthold Kösel, Dieter Krieg, Ernst Lorch, Bernhard Maier, Pino Pinelli, Michael Royen und Gabriele Stiegler-Gaus.

Hospizgruppe Pfullendorf e.V.

Einladung zum Informationsbesuch

Die hospizlichen Einrichtungen in Sigmaringen laden interessierte Bürger und Bürgerinnen zu einem gemeinsamen Informationsbesuch am Donnerstag, 20. April 2023, 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, ein.

Ausgehend von der gemeinsamen hospizlichen Grundidee werden der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser, die ambulante Hospizgruppe Sigmaringen e.V. für Erwachsene und das Hospiz Johannes sich jeweils in einer ca. einstündigen Präsentation vorstellen und auf die Unterschiede und Voraussetzungen der Inanspruchnahme eingehen. Während die ambulante Hospizgruppe für Erwachsene sich mit ihrem Angebot auf Sigmaringen und Umgebung begrenzt, sind der Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Sigmaringen und das Hospiz Johannes in den beiden Landkreisen Sigmaringen und Zollernalbkreis tätig.

Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst in Sigmaringen, Allee 9 (bei der Hedinger Kirche). Die Fahrten zwischen den einzelnen Vorstellungsorten werden mit PKW erfolgen. Die Besucherzahl ist begrenzt, die Teilnahme ergibt sich aus der Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldungen mit Angabe der Erreichbarkeit sind erbeten an info@hospiz-sigmaringen.de oder Telefon 07571 62185. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Pfingstzeltlager Sportkreis Sigmaringen

Es ist wieder soweit, die Sportkreisjugend vom Sportkreis Sigmaringen veranstaltet das jährliche Pfingstzeltlager!

Ab sofort können die Kinder angemeldet werden, schaut dazu gerne auch auf unsere Homepage.

<https://www.sportkreis-sigmaringen.de/sportkreisjugend-sigmaringen>

Alle Infos befinden sich im Anhang, die Mail darf und soll auch gerne weitergeleitet werden.

Wir freuen uns auf euch – das wird grandios!

Haus der Natur Beuron

Sauldorf. Die Region erleben:

Feierabendmarkt am Samstag, 1. April, 15 bis 19 Uhr

Mit einer kleinen Vielfalt an Marktständen mit regionalen Lebensmitteln, veredelten Produkten und Kunsthandwerk. Für die kleinen Besucher wird ein Kinderprogramm angeboten und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Treffpunkt: Parkplatz der Konditorei i-Tüpfelchen, Höfeweg 9, 88605 Sauldorf

Beuron. Was Oma noch konnte - alte und neue Handarbeitstechniken.

Samstag, 8. April, 14 bis 16:30 Uhr (Anmeldung bis 06.04.)

Ein Treffpunkt für Handarbeitsinteressierte. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen sitzen sie zusammen, um alte Handarbeitstechniken weiterzugeben und Neues auszuprobieren, um sich auszutauschen oder Hilfestellungen bei Problemfällen zu erhalten. Einzelne traditionelle Handarbeitstechniken wie Brettchenweben, Nadelbinden oder das Spinnen werden schwerpunktmäßig vorgestellt, im Vordergrund steht jedoch das gemeinsame Handarbeiten, der Spaß am kreativen Schaffen, Üben und sich Austauschen. Bitte angefangene Arbeiten mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Sabine Hagmann, Adele Nalik und Marlies Martin; keine Gebühr; Anmeldung bis 6. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Kunstvortrag „Wachstum regt sich“.

Donnerstag, 13. April, 18:30 Uhr (Anmeldung bis 11.04.)
 „Wachstum regt sich“ - dies war ein Leitspruch Paul Klees und zugleich einer seiner Bildtitel; richtungsweisend dafür, wie Bildende Kunst Unsichtbares sichtbar werden lässt. Die Bilderreise geht von Dürers Rasenstück über barocke Stillleben zur romantischen Naturauffassung. Verblüffende Einsichten erwarten uns in der Moderne im Universum der Fibonaccizahlen, gleichsam geheimnisvoll in der Natur wie in der Kunst. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Gabriela Schwan, Kunstvermittlerin und Rainer Müller-Tombrink, Künstler; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 11. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Workshop Garten-Leuchten.

Samstag, 15. April, 14 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 07.04.)
 Der Gartenschnitt bekommt ein zweites Leben. Äste und Zweige werden zu kreativen Leuchten verarbeitet, die dann ein stimmungsvolles Licht in unseren Garten zaubern. Individuell wird jede Leuchte mit einfachem Handwerkszeug hergestellt. Auf den Tisch, als Bodenleuchte oder sogar in den Baum zu hängen, sicherlich findet sich ein schöner Platz. Das sinnliche Material Holz zu bearbeiten, fordert uns zu zentrieren und ganz bei uns zu sein. Das Ergebnis kann sich auf jeden Fall sehen lassen. Bitte Einmachglas oder sonstiges Glas für die Kerze und, wenn vorhanden, möglichst gerade Äste unterschiedlichster Art mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers; Gebühr: 35,- € inkl. Material; Anmeldung bis 7. April beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried**Unsere nächsten Veranstaltungen im Überblick:**

Samstag, 1. April 2023, 14 Uhr
„Was blüht denn da?“ - Führung zu den Frühlingsblüchern an der Rinkenburg (Claudia Köpfer)

Welche Wildblumen sind jetzt zu sehen, und warum steht ein Berg im Ried?

Treffpunkt: Wanderparkplatz Rinkenburg an der L288

Kosten: 6,- / 3,- €

Eine Anmeldung ist erforderlich bis Freitag, 31.03.2023, 12 Uhr unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 1. April 2023, 20 Uhr

Multivisionsshow „JAMBO, AFRIKA - TANSANIA, MAROKKO & SAMBIA“

Spicy Artworks (Andrea Dublaski & Mathias Jobmann) - FILM, GESCHICHTEN & MUSIK

Live moderiert. Afrikanisch gewürzt mit authentischen Geschichten und berührenden Erlebnissen. Eine emotional-kraftvolle Mischung aus intensiven Bildern und mitreißender Musik. Zum Anschauen, Mitfühlen und Genießen! (Dauer ca. 140 Minuten)

In der Scheune des Kulturvereins Wilhelmsdorf

Eintritt: 16,- / 13,- €

Anmeldung unter <https://www.kv-wilhelmsdorf.de/>

Sonntag, 2. April 2023, 7 Uhr (ca. 3 Std.)

Vogelführung „Frühjahrsbesang – Vogelstimmen lernen“ (Jeremy Barker)

Das Vogelkonzert ist in vollem Gang – doch wer ist wer in der Vogel-Hitparade? Wir lernen die einzelnen Sänger kennen.

Treffpunkt: Bannwaldturm

Kosten: 6,- / 3,- €

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Unser Ferienprogramm in den Osterferien:

Montag, 10. April 2023 (Ostermontag), 10 bis 17 Uhr

„Dem Osterhasen auf der Spur – Ostereiersuche im Ried“

Der Osterhase hat am Naturschutzzentrum und auf dem Moor-Erlebnispfad wieder kleine Überraschungen versteckt – wer findet sie?

Start: am Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Donnerstag, 13. April 2023, 9 bis 12 Uhr

„Schöne Steine, Geospürnasen!“ für Kinder von 7 bis 12 Jahre (Miriam Enzmann)

Wo kommen Steine her? Warum sehen sie unterschiedlich aus? Wie heißen sie, wenn sie nicht „Stein“ sein wollen? Was die Steine in unserer Umgebung uns wohl erzählen können? Wer eine Geologenlupe oder eine gute Lupe hat, bringt sie mit. English speakers welcome.

Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf

Kosten: 5,- €

Samstag, 15. April 2023, 14 bis 17 Uhr

Workshop „Sitzkissen filzen“ (Friederike Andresen)

für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren

Wir stellen eine warme Sitzunterlage für die Ried-Wanderung her. Bitte mitbringen: Noppenfolie, 2 Handtücher, Lappen, Kernseife, Wasserschüssel, Wassersprüher, Gardinestoff.

Kosten: 15,- € (10,- €) + Material

Sonntag, 16. April 2023, 12 bis 17 Uhr

MoMo für ALLE: Forschen, Spielen, Wundern“

Moor-Erlebnismittag für Erwachsene und Kinder (ohne Anmeldung)

Treffpunkt: MoMo (MoorMobil) beim Bannwaldturm

Sonntag, 16. April 2023, 12 bis 17 Uhr

„Dem Biber auf der Spur“ (Vjereja Wagner)

Warum hat der Biber rote Zähne? Wo wohnt der Biber mit seiner Familie?

Antworten auf diese und andere Fragen bei der Biber-Führung für Kinder von 7 – 12 Jahren

Kosten: 5,- €

Anmeldung für alle Veranstaltungen unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Ab Samstag, 1. April 2023, 13:30 Uhr gibt es im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf wieder die leckere Kuchentheke vom „Süßen Glück“ (Gina Ruf).

Ab 1. April bis Oktober hat das Naturschutzzentrum jedes Wochenende und an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Weitere Information unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Saisonstart mit vielfältigem Programm im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Leitthema „Umschwünge“ mit tollen Veranstaltungen

Am Samstag, den 25. März war es so weit, das Freilichtmuseum in Neuhausen ob Eck startete in die Saison 2023. Ein buntes Programm wartet auf die Besucher, vieles unter dem Leitthema „Umschwünge“. Veränderungen gehören zum Leben dazu und diese gab es schon immer, ob in der Geschichte oder jetzt aktuell mit den Herausforderungen durch Klimawandel und Energiewende. Zu diesen Themen hat das Freilichtmuseum einige Veranstaltungen und Projekte geplant. Am 2. April findet die Vernissage zur Sonderausstellung „Wilde Alb“ statt; eine Fotoausstellung, die die Schwäbische Alb in ihren vielen Facetten und im Wandel der Jahreszeiten zeigt. Am 4. Mai wird dann der Energieerlebnispfad

komplett eröffnet, eine interaktive App zum Thema „Was kann man aus dem Gestern für ein besseres Morgen lernen?“ Ein ganz besonderes Highlight zum Jahresthema erwartet die Besucher am 21. Mai, dem internationalen Museumstag! Dann wird im Freilichtmuseum die Revolution ausgerufen und es wird einen Showkampf zwischen Militär und Revolutionären geben – um so das 175-jährige Jubiläum der Badischen Revolution zu feiern. Ein Spektakel für Groß und Klein! Auch die traditionelle Kirbe steht im Zeichen des Jahresthemas, ein wichtiger Teil ist hier das Umdenken im Bereich Ernährung und Nutzung regionaler Ressourcen. An der Rauen Kost gegen Ende der Saison wird der 100. Geburtstag der Lokomotive gefeiert, eine Dampfmaschine, die damals die Landwirtschaft revolutionierte.

Klassiker sind wieder mit dabei!

Natürlich dürfen im Programm auch die Klassiker nicht fehlen, wie der „Osterspaß für Familien“, der am Ostermontag hunderten Kindern die Möglichkeit bietet, sich österlich bei Bastelaktionen und Spielen auszutoben. Mit dabei auch der „Bier- und Backtag“ am 11. Juni, der „Große Fuhrmannstag“ am 9. Juli und die Märchenwoche in den Sommerferien. Dieses Jahr gibt es auch wieder den Volksmusiktag am 3. September, der das Museum zur größten Bühne Baden-Württembergs macht. Das Programm ist enorm vielfältig und bietet für jeden das passende Event. Des Weiteren gibt es auch wieder zahlreiche Mitmachangebote und Kurse, um altes Handwerk zu erlernen, und das für Erwachsene und Kinder. Auch Führungen für Einzelbesucher und Gruppen werden zahlreich angeboten, Museumsführer nehmen Interessierte mit auf Zeitreisen und zeigen Ihnen hautnah, wie das bäuerliche Leben früher aussah.

Die Museums-Tiere sind zum Teil noch in ihren Winterquartieren und kommen Stück für Stück wieder zurück. Die Kaninchen und Esel ziehen zuerst ein, die anderen Tiere, wie Schweine, Ziegen und Rinder, kommen nach und nach im Mai und im Juni dazu. Für alle, die mehrere Veranstaltungen besuchen wollen, oder sich gerne im Museum aufhalten, lohnt sich die Saisonkarte für nur 23 Euro, mit der man eine ganze Saison lang das Museum genießen kann.

Außerdem werden im Museum immer helfende Hände benötigt, weshalb Menschen, die sich für eine Mitarbeit interessieren, sich gerne melden dürfen.

Das komplette Saison-Programm erhalten Sie an der Museumskasse und ist auch online einsehbar unter:
<https://freilichtmuseum-neuhausen.de/veranstaltungen/>

Verkehrsverbund naldo informiert:

Deutschlandticket kommt auch im naldo zum 1. Mai

- Das Deutschlandticket wird im naldo wie folgt angeboten:
- Das Abo kostet 49 Euro im Monat, es wird monatlich per Lastschrift zum Monatsbeginn abgebucht
- Deutschlandweit in der 2. Klasse im Nahverkehr gültig
- Persönlich, nicht übertragbar
- Kinder unter sechs Jahren fahren kostenlos mit, ansonsten gibt es keine weiteren Mitnahmeregelungen
- Ausgabe im naldo als Papierticket, ab Sommer alternativ als Handyticket
- Das Abo ist monatlich kündbar. Wer das Deutschlandticket für einen oder mehrere Monate nicht nutzen möchte, kann dies bis zum 10. des Vormonats seinem Abocenter mitteilen und den entsprechenden Monatsabschnitt zurückschicken. In diesem Fall wird für den gewünschten Zeitraum kein Geld abgebucht.

Mit der Zusatzoption „naldo-Plus“ kann die Nutzbarkeit des Deutschlandticket innerhalb des Verbundgebiets ausgeweitet werden. Denn für zusätzlich 9,90 Euro monatlich wird das Deutschlandticket im gesamten naldo-Netz übertragbar und enthält eine Mitnahmeregelung: montags bis freitags ab 19 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig können bis zu vier Personen verbundweit mitgenommen werden.

Eine Bestellung des Deutschlandtickets ist ab 3. April über das naldo-Kundenportal abos.naldo.de möglich. Ein Extra-Flyer „Deutschland-ticket“ inkl. Bestellschein wird ab Ende März bei allen Verkaufsstellen, den Landratsämtern, Städten und Gemeinden ausliegen.

Alle Informationen zum Deutschlandticket im naldo finden sich auf www.naldo.de/deutschlandticket. Auch die Kundenberaterinnen stehen telefonisch über die naldo-Hotline (Tel.: 07471/930196-96) oder per E-Mail (verkehrsverbund@naldo.de) für alle Fragen zur Verfügung.

Landfrauen Stockach- Engen

Mittwoch, 26. April 2023

Flowerpower auf Balkonien

Auf die Blumenkästen, fertig, los! Ob Petunien, Hyazinthen oder Geranien- wir bepflanzen Blumenkästen in der Gärtnerei Kuppel in Bonndorf.

Ort Gärtnerei Kuppel, 88662 Überlingen-Bonndorf, Zum Kaien 25

Beginn ab 17 Uhr

Referentin Ute Kuppel

Kosten Blumenerde und Blumen nach Bedarf. Bitte eigene Blumenkästen mitbringen, falls gewünscht.

Anmeldung Karin Nagel, 0170 1879395

Christsein im Kernland des Islams – ein Zeugnis aus Arabien

Viele Menschen außerhalb der arabischen Welt sind von der Vorstellung geprägt, dass es dort kein christliches Leben gibt. Doch das Gegenteil ist der Fall. So leben in den arabischen Ländern christliche Minderheiten – mitten im Kernland des Islam, mitten in einer spannungsgeladenen Umwelt.

Der aus dem Thurgau stammende Bischof Paul Hinder war fast zwanzig Jahre auf der arabischen Halbinsel tätig. In seinem Vortrag berichtet er von seinen Erfahrungen und zeigt Perspektiven auf, wie inmitten einer konfliktgeladenen Weltregion christliches Zeugnis möglich ist und friedensstiftende Beziehungen zwischen Christen und Muslimen eine Chance haben. Als Beispiel dafür steht das kürzlich eröffnete Abrahamitische Haus (Abrahamic Family House) in Abu Dhabi. Der Komplex umfasst eine Synagoge, eine Kirche und eine Moschee. Als ein Ort der Begegnung ist er sichtbarer Ausdruck eines neuen und verbesserten Verhältnisses von Judentum, Christentum und Islam.

Paul Hinder, Jahrgang 1942 gehört dem Kapuzinerorden an. 2005 wurde er vom Papst zum „Apostolischen Vikar“ (päpstlicher Vertreter) von Arabien ernannt. Nach der kirchlichen Neuordnung des Gebietes 2011 war er bis Juli 2022 zuständig für die katholischen Gläubigen in den Vereinigten Arabischen Emiraten, im Oman und im Jemen. Zusätzlich war er von 2020 bis 2023 „Apostolischer Administrator“ (päpstlicher Beauftragter) für Bahrain, Katar und Saudi-Arabien.

Der Vortrag findet am **Sonntag, 23.04.2023** von **17:00 Uhr bis 18:30 Uhr** im **Fidelishaus** in Sigmaringen statt und wird von der katholischen Kirchengemeinde Sigmaringen und dem Bildungszentrum Gorheim veranstaltet.

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Klarheit in Schönheit

Kalligrafiekurs

Der Kurs bietet eine fundierte Einführung in die Kunst des schönen Schreibens, in den Aufbau der einzelnen Buchstaben des Alphabetes der Humanistischen Kursive und die Grundlagen der Gestaltung.

Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Eingeladen sind aber auch Personen, die die Schrift schon einmal gelernt haben und ihre Kenntnisse vertiefen oder erweitern wollen.

Termin: 14. April, 18.00 Uhr – 16. April 2023, 13.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Referent: Thomas Hoyer

Info und Anmeldung: www.bksu.de, 07602-91010

Der VdK-Ortsverband informiert:

Barrierefrei verreisen mit dem VdK

Auch in 2023 bietet das VdK-eigene Reisebüro „VdK Reisen“ wieder zwei komplett barrierefreie Reisen für alle Interessierten mit und ohne Behinderung – und unabhängig von einer VdK-Mitgliedschaft – an. In bewährter Kooperation mit „Müller Reisen“ (Bödingen) geht es – im auch für E-Rollstühle tauglichen Reisebus – vom 30. Mai bis 5. Juni an den Ossiacher See in Kärnten. Wer lieber im Herbst wegfahren will, kann vom 17. bis 22. September 2023 auf Tour nach Thüringen. Bei beiden Reisen ist auch das tägliche Ausflugs- und Besichtigungsprogramm behindertengerecht und barrierefrei. Für Details künftige steht „VdK Reisen“ in der Stuttgarter Landesgeschäftsstelle des Sozialverbands VdK, Telefon (07 11) 6 19 56-82 oder -85, bereit. Unter www.vdk-reisen.de finden sich ebenfalls Informationen zu diesen und zu weiteren Reisen, außerdem in jeder VdK-Zeitung auf Seite 18.

Große VdK-Gesundheitsveranstaltungen im Frühling und Herbst 2023

Nach langer Corona-Pause finden die Grünsfelder VdK-Gesundheitstage im Main-Tauber-Kreis wieder am Muttertags-Wochenende, diesmal 13./14. Mai, statt. Die Großveranstaltung mit Vortragsprogramm, Gesundheits- und Reha-Ausstellung sowie kulturellem Rahmenprogramm samt Kinderangebot kann von allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstalter ist der VdK-Kreisverband Tauberbischofsheim, der am 13. Mai auch sein 75. Gründungsjubiläum feiern wird.

Darüber hinaus wird der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. am Samstag, 16. September 2023, wieder seinen großen Gesundheitstag für alle Interessierten ganztätig in der Stuttgarter Liederhalle durchführen. Dieses Datum gilt es sich schon heute vorzumerken. Im Gegensatz zu Grünsfeld ist in Stuttgart eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Die VdK-Zeitung und die digitalen VdK-Medien, wie beispielsweise die Homepage (www.vdk-bw.de), werden zu gegebener Zeit über die Details informieren.

BAGSO-Ratgeber für pflegende Angehörige

„Entlastung für die Seele – Ratgeber für pflegende Angehörige“ lautet der Titel einer bekannten Broschüre der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), die jetzt wieder erhältlich ist. Sie gibt Antworten auf wichtige Fragen rund um die

Pflege von Angehörigen. Denn, in Deutschland sind knapp fünf Millionen Menschen pflegebedürftig und die meisten von ihnen werden zu Hause durch ihre Angehörigen versorgt und betreut. Viele sehen sich mit enormen Anforderungen konfrontiert. Der Ratgeber zeigt denn auch Möglichkeiten der Entlastung auf und ermutigt dazu, rechtzeitig Hilfen von außen in Anspruch zu nehmen. Er kann kostenlos unter www.bagso.de (Rubrik Publikationen) bestellt oder dort als barrierefreies pdf-Dokument heruntergeladen werden. Bei der BAGSO, der auch der Sozialverband VdK als eine von über 120 Mitgliedsorganisationen angehört, sind noch weitere interessante Broschüren erhältlich. Auch telefonische Bestellungen sind unter (02 28) 24 99 93-0 möglich.

Pflege-Erstattungsansprüche erlöschen nicht

Das Gesundheitsversorgungs-Weiterentwicklungsgesetz (GVWG) vom Juli 2021 sieht vor, dass Erben bei der Pflegekasse Kostenersatzansprüche innerhalb von zwölf Monaten nach dem Tod ihres pflegebedürftigen Angehörigen geltend machen können. Das gilt für folgende Leistungen und Kosten: zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel, Kosten für eine Verhinderungspflege, Kosten für Entlastungsleistungen, beispielsweise Tagespflege, oder auch für die Kosten für Wohnumfeld verbessernde Maßnahmen wie eine barrierefreie Dusche. Wichtig ist, dass die Leistungen vor dem Tod der pflegebedürftigen Person erbracht wurden. „Stellen Sie einen Antrag auf Kostenerstattung, wenn zum Beispiel Verhinderungspflege in Anspruch genommen oder die Wohnung pflegegerecht umgebaut wurde, die Rechnungen aber erst nach dem Tod Ihres Angehörigen bei der Pflegekasse eingereicht werden können“, so der Tipp der Stuttgarter VdK Patienten- und Wohnberatung.

Meßkircher Stadtfest 2023

Das Meßkircher Stadtfest findet dieses Jahr am 15./16. Juli 2023 statt. Es wird wie gewohnt ein buntes Treiben in der Innenstadt mit verschiedenen Ständen und einem entsprechenden Bühnenprogramm geben.

Wir würden uns freuen, wenn sich auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Vereine, Marktleute und freiwillige Helfer einbringen, damit wir unseren Besuchern ein breites Angebot an kulinarischen Köstlichkeiten, ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm sowie ein buntes Markttreiben bieten können.

Egal ob Programmpunkt oder Verkaufsstand, wenn auch Sie etwas zum Stadtfest beitragen wollen, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung bis zum 15. Mai 2023. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Internetseite: www.messkirch.de/Stadtfest.

Bitte zögern Sie nicht, uns bei Fragen zu kontaktieren!

Kontakt: Tourist-Information Meßkirch, Hauptstr. 25-27, 88605 Meßkirch, Tel.: 07575/206 1422, tourismus@messkirch.de

SRH Klinikum Sigmaringen

Qualitätssiegel für die Chest Pain Unit im SRH Klinikum Sigmaringen

Die Chest Pain Unit in der Medizinischen Klinik im SRH Klinikum Sigmaringen wurde von der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie für seine hohe medizinische Qualität mit einem Gütesiegel ausgezeichnet. Damit ist das SRH Klinikum Sigmaringen weiterhin eines von insgesamt 359 zertifizierten Chest Pain Units in ganz Deutschland und zeigt damit seinen hohen Behandlungsstandard. Der Geschäftsführer der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen, Dr. Jan-Ove Faust, gratuliert Dr. med. Alfons Fleig, Leitender Oberarzt der Kardiologie in der Medizinischen Klinik und seinem Team zu diesem hervorragenden Ergebnis. Die erneute Zertifizierung gilt bis September 2027. Das Gütesiegel ist in Fach-

kreisen sehr anerkannt und weist den hohen Qualitätsstandard bei der Versorgung von Patient:innen mit unklarem Brustschmerz nach. Sie profitieren von den standardisierten diagnostischen Abläufen, bei denen innerhalb kürzester Zeit überprüft wird, ob eine Herzerkrankung ursächlich für die Brustschmerzen ist.

Chest Pain Unit für Patient:innen mit unklarem Brustschmerz

Die Ursachen von Brustschmerzen sind vielfältig und reichen von harmlosen Muskelbeschwerden bis hin zu lebensbedrohlichen Erkrankungen. Aufgabe einer Chest Pain Unit ist es, schnell und zielgerichtet eine Diagnose zu stellen und entsprechend schnell zu behandeln. Diese steht am SRH Klinikum Sigmaringen 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr mit vier Herzspezialisten, speziell ausgebildetem Pflegepersonal und hochwertiger Ausstattung zur Verfügung. Rund 800 Patientinnen werden dort pro Jahr behandelt. Ein individuelles Konzept für jede Patientin und jeden Patienten steht dabei im Vordergrund.

Rezertifizierungsprozess

Das Brustschmerzzentrum wurde bereits seit September 2014 regelmäßig bei allen Audits durch externe Experten kontinuierlich zertifiziert. Bei den sogenannten Reaudits, die im Anschluss an die erste Zertifizierung erfolgen, prüft ein unabhängiger, geschulter Gutachter (Kardiologe) den gesamten Behandlungsablauf im Klinikum. Dies reicht von der Diagnostik in der Notaufnahme bis hin zur schnellen interventionellen Therapie im Herzkatheterlabor. Ebenso werden die Weiterbetreuung auf der Intensivstation bzw. der ausgewiesenen Überwachungseinheit in der Pflegestation mit Monitorüberwachung und die weiterführende sonographische Diagnostik in den Zertifizierungsprozess einbezogen.

Darüber hinaus werden die Abläufe/Zusammenarbeit mit den Rettungsdiensten im Landkreis geprüft, um jegliche Verzögerung im Rahmen der Notfallbehandlung zu vermeiden.

Gemeinde Sauldorf

Bei der Gemeinde Sauldorf (rund 2.600 Einwohner) ist baldmöglichst die neu geschaffene Stelle als **Hauptamtsleiter/in (m/w/d)** (Besoldungsgruppe A 11 mit Perspektive auf A 12) in Vollzeit und unbefristet zu besetzen. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.



Sie sind interessiert?

Ihre Aufgaben, Ihre Qualifikationen und was wir bieten, finden Sie unter www.sauldorf.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige **Bewerbung bis zum 03.04.2023** an die Gemeinde Sauldorf, Hauptstraße 32, 88605 Sauldorf oder per E-Mail an finanz@sauldorf.de.